

17. Mai 2017

## Aktivitätsfelder für die Legislatur 2017-2020 sowie Beiträge der Departemente

Aktivitätsfeld und Ausformulierung	Lead	Beteiligte Dep.
<b>Vielfalt (Lebensraum/Mensch)</b>		
<i>Die Stadt Wil lebt, ermöglicht und fördert ihre Vielfalt – hinsichtlich ihrer Lebensräume, hinsichtlich ihrer Angebote und Infrastrukturen und hinsichtlich ihrer Einwohnerinnen und Einwohner – und pflegt eine freundliche Willkommens-Kultur.</i>		
In einem Quartier der Stadt Wil wird ein Quartier- respektive Familientreffpunkt realisiert.	FKV	BUV, SJA, BS
Das Konzept «Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung FBBE» wird umgesetzt.	SJA	BS, FKV
Das Leitbild «Menschen mit Behinderung» wird verabschiedet, die Umsetzung des Leitbildes wird gestartet.	SJA	BUV, FKV, BS
Die Erarbeitung eines Altersleitbilds wird abgeschlossen und die Umsetzung erster Massnahmen initiiert.	SJA	BUV
Eine Strategie der Stadt Wil für bezahlbaren, qualitativ guten Wohnraum insbesondere für Familien, Einzelpersonen, Menschen mit Behinderung und ältere Menschen wird erarbeitet.	SJA BUV	FKV
Freiwilligenarbeit wird als Pfeiler der Gesellschaft gesichert und entwickelt.	SJA	FKV, BS
Die soziale und berufliche Integration von Sozialhilfebeziehenden sowie Asylsuchenden und Flüchtlingen wird gefördert.	SJA	FKV
Das Altstadtleitbild wird schrittweise umgesetzt.	BUV	
Die Erstinformation für aus dem Ausland Zuziehende wird als innovatives Angebot etabliert.	FKV	
Die Stadt Wil bietet vielfältig Platz für Kunst und Kultur. Neben dem Leuchtturmprojekt «Kulturbühne 2018» sind dies insbesondere Kunst am Weier, Kunst im Foyer und artwil2018.	FKV	
Jede Schuleinheit verfügt über ein Leitbild, in dem die Schulidentität zum Ausdruck kommt.	BS	
In der jeweiligen Jahresplanung der Schuleinheiten wird eine Zielsetzung zum gemeinsamen Wertverständnis definiert.	BS	
Die uniformierte Präsenz im öffentlichen Raum wird periodisch der Situation angepasst.	VS	Sicherheit
Die städtischen Spielplätze werden nach den neuesten Erkenntnissen geplant, gebaut, saniert und unterhalten mit dem Ziel, den Kindern spannende, attraktive und abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten zu bieten. Insbesondere sollen die Kinderspielplätze Primarschule Matt und Städeli neu gestaltet werden.	BUV	
Bei Platzgestaltungen wird der Generationenaspekt berücksichtigt, sodass Alt und Jung geeignete Infrastrukturen vorfinden.	BUV	SJA, BS

innovativ		
<i>Die Stadt Wil nutzt ihre Möglichkeiten für eigene nachhaltige, kreative, zukunftsgerichtete Projekte und Ideen und fördert ebensolche Projekte und Ideen Dritter.</i>		
Im Rahmen des Vorprojektes zur 3. Bauetappe Hof zu Wil wirkt die Stadt Wil bei der Umsetzung der Zwischennutzung mit.	FKV	
In einem umfassenden Werk wird die jüngere Geschichte der Stadt Wil festgehalten.	FKV	
Für die zukünftigen Smart-City Anwendungen erstellen die Technischen Betriebe Wil TBW die nötigen Infrastrukturvoraussetzungen in der Stadt Wil. Glasfaserverbindungen, Smart Meter, Smart Grid, Funkverbindungen und anderweitige Vernetzungen sind die Voraussetzungen für die zukünftigen intelligenten und energieeffizienten Lösungen (Internet der Dinge).	VS	BUV
Innovative, benutzerfreundliche Methoden für die Entrichtung von Parkgebühren werden geprüft.	VS	BUV

konsequent nachhaltig		
<i>Die Stadt Wil entscheidet konsequent nachhaltig, das heisst mit ökologischem Bewusstsein, ökonomischer Weitsicht und sozialer Verantwortung, und unterstützt Dritte in dieser Haltung.</i>		
Natur hat Platz in der Stadt – dafür wird ein kommunales Grünraum-Konzept entwickelt, zudem werden in allen Quartieren Begegnungsmöglichkeiten zu Tieren und Zugang zur Natur geschaffen (siehe auch Aktionsplan Kinderfreundliche Gemeinde KfG Ziel 7)	BUV SJA	BS, FKV
Ein Beteiligungsreglement umfasst sämtliche Grundsätze in Bezug auf Steuerung und Aufsicht von Beteiligungen mit dem Ziel einer wirtschaftlichen und wirksamen Erfüllung von Aufgaben im öffentlichen Interesse.	FKV	alle Dep.
Die Wasserversorger der Stadt Wil prüfen Synergien der Zusammenarbeit, gestützt auf die externen Berichte der Wasserversorgungsplanung (GWP).	VS	
Ein städtisches Risikomanagement mit dem Ziel der Erhöhung der Compliance in den einzelnen Departementen wird erarbeitet. Ein verwaltungsumfassendes Prozessmanagement insbesondere für Kernprozesse wird entwickelt.	FKV	alle Dep.
Die Stadt Wil wirkt als effektives, innovatives und kundenfreundliches Dienstleistungsunternehmen. Grundlagen bilden eine zielgerichtete Organisationsentwicklung (DialogG), die Entwickeln einer Unternehmenskultur, eines gemeinsamen Führungsverständnisses und einer positiven Kritik- und Fehlerkultur.	FKV	alle Dep.
Die Stadt Wil ist eine attraktive Arbeitgeberin. Grundlage bildet ein modernes städtisches HR mit einer aktiven Personalentwicklung sowie periodischen MA-Befragungen.	FKV	alle Dep.
In den Schuleinheiten wird der Lehrplan Volksschule nachhaltig umgesetzt, damit jedes Kind in der Kompetenzerwerbung verstärkt gefördert wird.	BS	
Ein städtisches Curriculum «Kooperative Lernmethoden» ist erstellt und wird angewendet.	BS	

Die objektive Sicherheit und das subjektive Sicherheitsempfinden werden verbessert. Dafür werden geeignete flankierende Massnahmen am Bahnhof erarbeitet und umgesetzt sowie die Beleuchtungen an speziellen Plätzen ergänzt.	VS	BUV
Städtische Massnahmen im Rahmen des Labels «Fair Trade Town» werden etabliert.	FKV	

partizipativ		
<i>Die Stadt Wil bindet ihre Bezugsgruppen wertschätzend sowohl in Entscheide wie auch in die Verantwortung mit ein, indem partizipative und integrative Elemente in Prozessen und Projekten umgesetzt werden. Zugleich bringt sie sich ihrerseits konstruktiv in partizipative Prozesse auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene ein.</i>		
Die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen bei Bau- und Gestaltungsprozessen, die sie besonders betreffen, werden entwickelt und etabliert.	SJA	BUV, BS
Ein neuer Funpark wird realisiert und das zugehörige Betriebskonzept erarbeitet.	SJA BUV	
Die zweite Erhebung des Sicherheitsempfindens nach 2014 soll die Wirksamkeit der bislang umgesetzten Massnahmen aufzeigen. Daraus sollen Erkenntnisse für das weitere Vorgehen abgeleitet werden.	VS	Sicherheit
Die Schulwegsicherheit auf dem gesamten Stadtgebiet wird aktualisiert.	BUV	BS
Quartierentwicklungsinitiativen werden begleitet und unterstützt.	BUV	BS, SJA, FKV
In wesentlichen Projekten wird die Partizipation im Prozessablauf transparent definiert und umgesetzt.	FKV	alle Dep.
In den Schulen wird Wert gelegt auf die partizipative Mitwirkung der Kinder und Jugendlichen. In allen Schuleinheiten liegt ein Konzept vor, welches aufzeigt, wie die Schülerinnen- und Schülerpartizipation organisiert wird.	BS	

attraktiver Bildungsstandort		
<i>Die Stadt Wil entwickelt und stärkt ihre Funktion als vielfältiger, attraktiver Bildungsstandort über alle Alters- und Schulstufen.</i>		
Für fremdsprachige Erwachsene wird ein Deutschkursangebot aufgebaut.	FKV	SJA
Für schwer erreichbare Gruppen wird eine spezifische Elternbildung aufgebaut.	FKV	SJA, BS
Im Rahmen des Projekts «Schule 2020» wird die strategische Ausrichtung der Schulen der Stadt Wil definiert, zudem wird eine Massnahmenplanung zur Zielerreichung vorgenommen.	BS	
Die Strategie betreffend Tagesschulen wird geklärt.	BS	BUV

Der mittel- und längerfristige Raumbedarf der Schulen wird quantifiziert, in der Finanzplanung abgebildet und bedarfsgerecht erstellt.	BUV	BS, FKV
Ein lokales Konzept zur Schulaufsicht und Schulqualität wird ausgearbeitet.	BS	

energetisches Vorbild		
<i>Die Stadt Wil handelt als energetisches Vorbild und fördert energetisch vorbildliches Verhalten Dritter.</i>		
Die Wirkungen der Fördermassnahmen des Energiefonds der Stadt Wil werden periodisch hinsichtlich der Zielerreichung geprüft. Dabei werden Fördermassnahmen angepasst oder neue Massnahmen aufgenommen um die Zielsetzung des Energiekonzeptes zu erreichen. Die Alimenterung und Verwendung der finanziellen Mittel des Energiefonds orientieren sich ebenfalls an den Zielsetzungen des Energiekonzeptes der Stadt Wil.	BUV	VS
Die Energiestadt Wil strebt das Energiestadtlabel Gold per 2022 an. Für die Rezertifizierung im Jahr 2018 müssen deshalb in der Stadt Wil als Zwischenergebnis 70 Prozent der Ausschöpfung des energiepolitischen Handlungspotentials erarbeitet werden.	BUV	VS
Die Energieversorger evaluieren geeignete Lösungsansätze, wie auf dem gesamten Gemeindegebiet der Stromverbrauch reduziert werden kann. Ungeachtet tiefer Energiepreise soll der Anreiz zu freiwilligen Massnahmen, respektive zu messbaren Stromverbrauchsreduktionen führen.	VS	
Der kommunale Energierichtplan koordiniert räumlich die zukünftige Entwicklung der Energieträger Fernwärme, Erdgas und Wärmepumpen. Mit Sondernutzungsplänen und Vorgaben bei Gestaltungsplänen soll der Einsatz der Energieträger gesteuert werden. Der verbindliche Anschluss an die Fernwärme, zumindest im Falle des Heizungersatzes muss über eine rechtliche Grundlage ermöglicht werden. Zusätzlich sind geeignete Anreize für den Fernwärmeanschluss vorzusehen.	BUV	VS
Die erste Etappe der Fernwärme in der Stadt Wil ist bis 2020 realisiert und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur CO <sub>2</sub> -Reduktion und zur Verminderung des Primärenergieverbrauches gemäss den Zielsetzungen des städtischen Energiekonzeptes.	VS	
Mit der Substitution von fossilen Heizungen und dem Anschluss an die Fernwärme Wil sollen gemäss Energiekonzept bis 2020 18% der CO <sub>2</sub> -Emissionen gegenüber 2014 reduziert werden.	BUV	VS
Der Einsatz von Wärmepumpen soll durch den Energiefonds stärker gefördert werden, damit bis 2020 eine Steigerung der Wärmeabgabe von 30% gegenüber 2014 erreicht werden kann entsprechend der Zielsetzung des Energiekonzeptes.	BUV	
Energie-Grossverbraucher sollen in einem Energie-Netzwerk organisiert werden. Das Potential der Abwärmenutzung bei Industrie und Gewerbe, und eine allfällige Einbindung in einen Wärmeverbund, insbesondere der Fernwärme Wil werden abgeklärt.	VS	BUV

Alle Versorger auf Gemeindegebiet orientieren sich an den Zielsetzungen des Energiekonzeptes der Stadt Wil und setzen die für sie relevanten Massnahmen um. Dabei erfolgen die Leistungen der Versorger auf Gemeindegebiet einheitlich. Beispiele: Der Strommix, das Angebot von ökologischen Produkten, die Einspeisevergütungen, die Alimentierung des Energiefonds, die Umsetzung von Förderaktivitäten und Energiesparkampagnen, die öffentliche Beleuchtung, Elektroladestationen bei Privaten und im öffentlichen Raum. Zudem Massnahmen resultierend aus den zukünftigen Anforderungen einer Smart City Wil.	VS	BUV
Energie-, Abfall- und Mobilitätsunterricht sowie Klimapionier-Projekte und Führungen bei lokalen Entsorgungs-, Versorgungs- und Verkehrsunternehmen werden aktiv gefördert.	BS	VS
Die Primarschule Lindenhof wird saniert.	BUV VS	BS

hochstehend verdichtet		
<i>Die Stadt Wil setzt bezüglich Städtebau und Architektur, Mobilität und Energie auf hohe Qualität und Effizienz.</i>		
Die notwendigen Rahmenbedingungen für den Baubeginn der Arealentwicklungen «Untere Bahnhofstrasse 1- 11» werden geschaffen.	BUV	
Zwecks Sicherung des zukünftigen Raum- und Platzbedarfes der Technischen Betriebe Wil TBW erfolgt eine strategische Arealplanung, die das Wachstumspotential und die betriebliche Optimierung, die Werkssicherheit sowie Synergien bei Lager und Logistik berücksichtigt.	BUV	VS
Der Sondernutzungsplan für das Zeughausareal wird erarbeitet und verabschiedet.	BUV	VS
Das Areal «Klinik Ost» wird im Sinne eines «2000 Watt-Areals» respektive gemäss Standard «Nachhaltiges Bauen Schweiz» entwickelt.	BUV	VS, SJA, BS, FKV

mobil		
<i>Die Stadt Wil fördert ein reibungsloses, konfliktfreies und zukunftsgerichtetes Mit- und Nebeneinander aller Mobilitätsarten und -träger.</i>		
Die Zweiradabstellanlage «Untere Bahnhofstrasse 1 – 11» wird realisiert und die Vorbereitungen für die neue Nord-Süd-Veloverbindung «Posttunnel» werden getroffen.	BUV	SJA
Auf Basis des Masterplans Bahnhof Wil wird ein Vorprojekt erarbeitet, welches in Bezug auf den Bahnhofplatz das Miteinander der Nutzenden fördert, die Aufenthaltsqualität erhöht und die Funktionalität verbessert.	BUV	FKV, VS, SJA
Die Umsetzung der Veloinitiative wird abgeschlossen und die Schwachstellen auf dem Radwegnetz werden soweit als möglich eliminiert.	BUV	BS
Der ÖV-Knoten Wil wird gestärkt und der öffentliche Verkehr in der Stadt Wil gefördert, indem eine ÖV-Strategie erarbeitet und das innerstädtische ÖV-System konstant optimiert wird.	BUV	

Der Kanton St.Gallen wird bei seinen Projekten «Parkleitsystem» und «Verkehrsmanagement» aktiv unterstützt.	BUV	
Ein Mobilitätsmanagement wird etabliert; in diesem Rahmen wird ein Leuchtturmprojekt mit messbaren Ergebnissen umgesetzt.	VS	BUV

<b>lebendiger Wirtschaftsstandort</b>		
<i>Die Stadt Wil setzt sich insbesondere mittels Bestandespflege und aktiver Bodenpolitik dafür ein, ein vielfältiger und attraktiver Wirtschaftsstandort zu sein – sowohl als Unternehmensstandort wie auch als Arbeits- und Lebensort für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hier tätigen Unternehmen.</i>		
Zur Intensivierung der Beratung für private Bauherrschaften werden kundenfreundliche Dienstleistung erarbeitet und angeboten, beispielsweise niederschwellige Sprechstunden mit Dienststellen, die im Baubewilligungsprozess involviert sind.	BUV	
Die Entwicklung und Attraktivitätssteigerung auf der Achse Bahnhofstrasse, Bleicheareal bis und mit Altstadt wird gefördert.	BUV	
Eine Strategie für Land- und Immobilienerwerb beziehungsweise -verkauf der öffentlichen Hand wird entwickelt.	BUV FKV	BS, SJA, VS

<b>Selbstbewusst, verantwortungsvoll</b>		
<i>Die Stadt Wil fällt selbstbewusste, verantwortungsvolle Entscheide. Sie versteht sich als starkes regionales Zentrum mit einer starken Position im Kanton. Dabei kommuniziert sie kontinuierlich, offen und aktiv. Als Arbeitgeberin handelt die Stadt Wil partnerschaftlich, verantwortungs- und respektvoll.</i>		